



Sammlung Theaterzettel

Die Zerstreuten

**Kotzebue, August von
1844-10-30**

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

18.
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 16. — Mittwoch, den 30^{ten} October, 1844.

Zum ersten Male wiederholt:

Ein Geheimniß.

Schauspiel in drei Abtheilungen, nach dem Französischen, von G. Kettel.

Darbert, Banquier	.	.	.	.	Herr Pfeiffer.
Mathilde, seine Frau	.	.	.	.	Mlle. Pichler.
Emanuel, sein Kassier	.	.	.	.	Herr Bauer.
Berneuil, Belletrist	.	.	.	.	Herr Kühn.
Adele, seine Frau	.	.	.	.	Mlle. Bernier.
Fremont, sein Freund	.	.	.	.	Herr Schmitt.
Loustal, Juwelenhändler	.	.	.	.	Herr Werle.
Ein Bedienter Darberts	.	.	.	.	Herr Klette.

Ort der Handlung: Paris.

Hierauf:

Die Verstreuten.

Posse in einem Aufzuge, von Kzebue.

Major von Staubwirbel,	{ pensionirte Invaliden	Herr Hausmann.
Hauptmann von Mengkorn,		Herr Brandt.
Charlotte, des Majors Tochter	.	Mlle. Bernier.
Karl, des Hauptmanns Sohn	.	Herr Lichterfeld.

Der Schauplatz ist des Majors Zimmer.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 kr. u. s. w.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

Freitag, den 1. Nov.: Zum ersten Male: „Struensee, oder: Die Deutschen in Dänemark.“ Tragödie in 5 Acten, von H. Laube.